

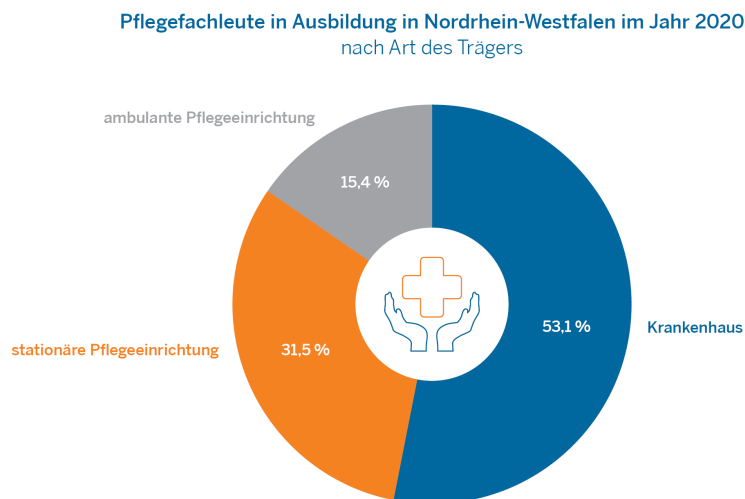


Freitag, 21. Mai 2021

14 457 junge Menschen ließen sich 2020 in NRW zum Pflegefachmann oder zur Pflegefachfrau ausbilden

Pressestelle
[0211 9449-6661](tel:021194496661)
pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Im Jahr 2020 begannen in Nordrhein-Westfalen 14 457 Personen eine Ausbildung im neuen Beruf Pflegefachmann/-frau. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, handelt es sich bei Pflegefachleuten um einen neu geschaffenen Ausbildungsberuf, der seit Januar 2020 die bisherigen Ausbildungen zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger/-in, zum/zur Altenpfleger/-in und zum/zur Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in ersetzt und bündelt.



Grafik: IT.NRW

Tabellarische Daten der Grafik

Pflegefachleute in Ausbildung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2020 nach Art des Trägers	
- Anteile in Prozent -	
Art des Trägers	Anteil der Pflegefachleute in Prozent
Krankenhaus	53,1
stationäre Pflegeeinrichtung	31,5
ambulante Pflegeeinrichtung	15,4

7 680 der Auszubildenden absolvierten im Jahr 2020 ihre praktische Ausbildung in einem nordrhein-westfälischen Krankenhaus, weitere 4 554 wurden in einer stationären Pflegeeinrichtung eingesetzt und 2 223 waren in einer ambulanten Pflegeeinrichtung tätig. Etwa drei Viertel (10 881) der Auszubildenden im Land war weiblich und rund ein Viertel (3 576) männlich.

Wie die Statistiker weiter mitteilen, waren knapp drei Viertel (72,6 Prozent) der Auszubildenden unter 25 Jahre alt; 10,9 Prozent der jungen Menschen befanden sich im Alter zwischen 25 und 29 Jahren und weitere 16,6 Prozent waren 30 Jahre oder älter. Das Durchschnittsalter



der Auszubildenden zum Pflegefachmann/zur Pflegefachfrau betrug bei den Männern 24,2 Jahre; ihre weiblichen Kolleginnen waren im Schnitt 23,6 Jahre alt. (IT.NRW)

(179 / 21) Düsseldorf, den 21. Mai 2021

[!\[\]\(0f848bbd71cef6b345273b16f905912a_img.jpg\) Auszubildende zum Pflegefachmann/zur Pflegefachfrau und neu belegte Ausbildungsplätze in NRW 2020 \(Kreisergebnisse\)](#)